

Ästhetisch-Plastische Chirurgen tagen in Hannover

Hannover, 24. November: Heute beginnt in Hannover die 44. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Ästhetisch-Plastische Chirurgie (DGÄPC). Als Tagungspräsident begrüßt Dr. Hans-Detlef Axmann Kollegen aus ganz Deutschland zum Fachkongress. Bis Samstag tauschen sich die Experten über neueste Entwicklungen und Trends ihres Fachgebiets aus. „Die geballte Kompetenz der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie trifft sich in unserer Stadt“, freut sich Axmann, der seit 1997 als Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie in Hannover niedergelassen tätig ist.

Berufs- und standespolitische Themen stehen bei den Sitzungen der Jahrestagung ebenso auf dem Programm wie neue und bewährte Techniken der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie. So beleuchten Vorträge zu Themen wie Augenlidkorrekturen, Eigenfettbehandlung und Narbenkorrekturen unterschiedlichste Bereiche der sogenannten Schönheitschirurgie. „DGÄPC-Mitglieder haben sich zu kontinuierlicher Weiterbildung verpflichtet“, erläutert Axmann. „Der fachliche Austausch dient der Qualitätssicherung und letztlich der Patientensicherheit“, so der Tagungspräsident. Da die DGÄPC-Mitgliedschaft nur spezialisierten niedergelassenen Fachärzten offen steht, umfasst das Fachprogramm nicht nur Vorträge zur Brustvergrößerung oder Nasenkorrektur, sondern auch zu Strukturoptimierungen in Privatpraxen und Kliniken.

Über Dr. Hans-Detlef Axmann:

Dr. Hans-Detlef Axmann studierte Humanmedizin in Hamburg und qualifizierte sich anschließend zum Facharzt für Chirurgie und anschließend zum Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie. Sein beruflicher Werdegang führte ihn unter anderem an plastisch-chirurgische Fachabteilungen der (Universitäts-) Kliniken in Hamburg, Hannover und Braunschweig. Seit 1989 ist Dr. Axmann ausschließlich auf dem Gebiet der Plastischen und Ästhetischen Chirurgie tätig; seit 1997 arbeitet er als niedergelassener Facharzt selbstständig in eigener Praxis in Hannover. Zu seinen fachlichen Schwerpunkten zählt er vor allem gesichts- und brustchirurgische sowie körperkonturierende und intimchirurgische Eingriffe.

Über die DGÄPC:

Als älteste Fachgesellschaft für Ästhetisch-Plastische Chirurgie in Deutschland vereinigt die DGÄPC führende Experten, die auf diesem Gebiet niedergelassen tätig sind. Sämtliche Mitglieder führen den Titel „Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie“ und verfügen über langjährige Erfahrungen mit ästhetischen Behandlungen. Zu den Kernanliegen der Fachgesellschaft zählen umfassende Beratung der Patienten und seriöse Aufklärung der Öffentlichkeit.

Pressestelle
Münzstraße 18
10178 Berlin

Tel.: (030) 219 159 88
Fax: (030) 219 159 69

presse@dgaepc.de
www.dgaepc.de